



Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde und Forstverwaltung Liestal
Rosenstrasse 14, 4410 Liestal
T 061 927 60 10, F 061 921 47 60
info@bglial.ch, www.bglial.ch

Die ersten Frühlingsboten im Wald



von Peter Siegrist, Bürgergemeindepräsident und Waldchef

Schon seit einigen Wochen beginnt es in den Gärten zu spriessen und zu blühen. Krokusse, Schneeglöckchen und Osterglocken künden den Frühling an.

Auch im Wald treffen wir die ersten Frühlingsboten an. Der Bärlauch (*Allium ursinum*), verwandt mit Schnittlauch, Zwiebeln und Knoblauch, wächst in schattigen und feuchten Waldgebieten. Er breitet sich oft wie ein Teppich aus, sodass man bedenkenlos Blätter abzupfen darf, um sie als Küchengewürz für Pesto oder als Salatbeigabe zu verwenden. Der Bärlauch ist aber auch eine Heilpflanze und wirkt sich positiv auf den Stoffwechsel und den Cholesterinspiegel aus. Aber Achtung: dessen Blätter sind leicht verwechselbar mit dem sehr giftigen Maiglöckchen (*Convallaria majalis*, im Volksmund «Meierisli»).

An sonnigen Waldrändern und Waldlichtungen blühen Huflattich (*Tussilago Farfara*), Buschwindröschen (*Anemone nemorosa*), Leberblümchen (*Anemone Hepatica*) und Veilchen (*Viola odorata*) um die Wette. Im April/Mai blüht der wohlriechende Waldmeister (*Galium odoratum*). Die Deutung des Namens

wird so interpretiert, dass der Waldmeister als erste und wichtigste Pflanze im Wald wachse oder über «meisterliche Heilkraft» verfüge. Das typische Aroma verdankt der Waldmeister dem Cumarin, einem vanilleähnlichen Duftstoff. Der Waldmeister ist sowohl bekannt als Gewürz- wie auch eine Heilpflanze. Sie wirkt krampflösend und kann durch das Cumarin eine berausende Wirkung erzeugen und in hohen Konzentrationen Übelkeit und Kopfschmerzen verursachen. Für die bekannte Maibowle soll deshalb nur ca. 3 g Waldmeister (ca. 2–3 Pflanzen) pro Liter Bowle verwendet und beim Trinken Mass gehalten werden.

Nach diesen botanischen Erläuterungen wird es jetzt wirklich Zeit zu einem Waldspaziergang. Finden Sie die vorgenannten Waldmeisterli und den Bärlauch? Sicher können Sie auch das Spriessen der Blätter und Wachsen der jun-

gen Triebe an den Bäumen beobachten. Gerne empfehle ich Ihnen die Besichtigung der Baumallee auf der Sichertern, zwischen Sicherternhof und der Hundesporthütte. Die hundert Bäume sind ein Geschenk des Försterverbands bei der Basel zu seinem 100-Jahr-Jubiläum anno 2012. Nachdem der Forstbetrieb der Bürgergemeinde Liestal die Baumarten deutlich angeschrieben hat, kann die Baumallee auch als Baumlehrpfad bezeichnet werden. Auch im Waldpavillon auf Sichertern sind immer interessante Infos zu sehen. Wer weitere Auskünfte gerne von unserem Förster persönlich erfahren will, ist zum 1. Mai-Bummel der Bürgergemeinde eingeladen!

Geschätzte Liestalerinnen, Liestaler und auswärtige Leser, im Namen des Bürgerrats wünsche ich Ihnen viele erholsame und schöne Waldspaziergänge in der erwachenden Natur!



Bärlauch

Aus dem Bürgerrat

Die ordentliche März-Sitzung des Bürgerrates findet zwar erst am 18. März 2014 statt, aber es wurde am 20. Februar 2014 kurzfristig eine ausserordentlich Sitzung einberufen. Einziges Traktandum war die Sanierung des Restaurants Sicherternhof. Dazu wurde Herr P. Zimmerli von der a-z Holz AG eingeladen. Die a-z Holz

AG steht dem Bürgerrat bei der Bauleitung zur Seite. Herr Zimmerli präsentierte eine Kostenschätzung für die Sanierung des Gastbereiches sowie der Wirtewohnung im 1. OG. Daneben ist ein externer Eingang über eine Treppe geplant. Bisher war die Wirtewohnung nur durch das Restaurant zugänglich. Nach einge-

hender Diskussion genehmigte der Bürgerrat die Kostenschätzung. Unterdessen konnten die ersten Sanierungsarbeiten an die Hand genommen werden.

Einladung zum Maibummel

Die ganze Bevölkerung wird freundlich eingeladen, am gemütlichen Maibummel durch unseren frisch ergrünten Wald teilzunehmen.

Die ca. 2-stündige Wanderung mit dem Thema «Windenergie aus dem Wald» beginnt auf der Windentaler Höhe und führt uns über Dreilaufbuchen um das «Turmgebiet». Der Abschluss findet beim Aussichtsturm statt, wo die Bürgergemeinde allen Teilnehmenden kostenlos eine Zwischenverpflegung à la surprise offeriert. Ende des Anlasses ca. 16.00 Uhr.

Treffpunkt: Mittwoch, 1. Mai 2014, 10.45 h, Windentaler Höhe

Der Maibummel findet bei jeder Witterung statt. Angemessene Kleidung und Schuhe sind zu empfehlen.